



# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 15

SDB-Nr. : 634013  
V007.0

TEROSON MS 9320 GY

überarbeitet am: 14.04.2022

Druckdatum: 12.07.2022

Ersetzt Version vom: 05.10.2021

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

TEROSON MS 9320 GY

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

MS-Dichtstoff

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0

ua-productsafety.de@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden

<https://mysds.henkel.com/index.html#/appSelection> oder [www.henkel-adhesives.com](http://www.henkel-adhesives.com).

### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung (CLP):

Sensibilisierung der Haut

Kategorie 1

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnungselemente (CLP):

Gefahrenpiktogramm:



Enthält

N-[3-(Dimethoxy methylsilyl)propyl]ethylendiamin

Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten

**Signalwort:** Achtung

**Gefahrenhinweis:** H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Sicherheitshinweis:** P280 Schutzhandschuhe tragen.  
**Prävention**

### 2.3. Sonstige Gefahren

Personen, die auf Amine allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.

Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

Folgende Inhaltsstoffe liegen in einer Konzentration  $\geq 0,1\%$  vor und erfüllen die PBT/vPvB-Kriterien, bzw. wurden als endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:

Das Gemisch enthält keine Stoffe in Konzentrationen  $\geq$  der Konzentrationsgrenzen zur Einstufung als PBT, vPvB oder ED.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.<br>EG-Nummer<br>REACH-Reg. No.   | Konzentration | Einstufung  | Spezifische<br>Konzentrationsgrenzwerte<br>(SCL), M-Faktoren und ATE-<br>Werte | Zusätzliche<br>Informationen |
|---|---------------|---|--|------------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff<br>behandelte leichte, <0.1 %<br>Benzol<br>64742-49-0<br>01-2119471843-32  | 5- < 10 %     | Flam. Liq. 3, H226<br>Asp. Tox. 1, Oral, H304<br>STOT SE 3, H336<br>Aquatic Chronic 3, H412 |  |                              |
| N-[3-<br>(Dimethoxymethylsilyl)propyl]et<br>hylendiamin<br>3069-29-2<br>221-336-6<br>01-2119963926-21       | 0,1- < 1 %    | Skin Sens. 1A, H317<br>Eye Dam. 1, H318<br>Acute Tox. 4, Oral, H302<br>Skin Irrit. 2, H315  | oral:ATE = 500 mg/kg<br>inhalation:ATE = 5,21<br>mg/l;Staub/Nebel              |                              |
| Reaktionsmasse von<br>Pentamethyl-4-<br>piperidylsebacaten<br>1065336-91-5<br>915-687-0<br>01-2119491304-40 | 0,01- < 0,1 % | Aquatic Acute 1, H400<br>Aquatic Chronic 1, H410<br>Skin Sens. 1A, H317                     | M acute = 1<br>M chronic = 1<br>=====<br>dermal:ATE = 3.171 mg/kg              |                              |

**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.  
Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.**

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

#### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Haut: Hautausschlag, Nesselsucht.

#### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1. Löschmittel**

##### **Geeignete Löschmittel:**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

##### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

#### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können giftige Gase entstehen.

#### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Ungeschützte Personen fernhalten.

#### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

#### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

#### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

#### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Temperaturen zwischen + 10 °C und + 25 °C

#### **7.3. Spezifische Endanwendungen**

MS-Dichtstoff

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für  
Deutschland

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe]  | ppm | mg/m <sup>3</sup> | Werttyp                     | Kategorie Kurzzeitwert/<br>Bemerkungen   | Gesetzliche Liste |
|---|-----|-------------------|-----------------------------|--|-------------------|
| Kalkstein<br>1317-65-3<br>[Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]          |     |                   | Kategorie für Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.   | TRGS 900          |
| Kalkstein<br>1317-65-3<br>[Allgemeiner Staubgrenzwert, Alveolengängige Fraktion]      |     | 1,25              | AGW:                        | Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).      | TRGS 900          |
| Kalkstein<br>1317-65-3<br>[Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]          |     | 10                | AGW:                        | 2<br>Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900          |
| Calciumcarbonat<br>471-34-1<br>[Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]     |     |                   | Kategorie für Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.   | TRGS 900          |
| Calciumcarbonat<br>471-34-1<br>[Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]     |     | 10                | AGW:                        | 2<br>Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900          |
| Calciumcarbonat<br>471-34-1<br>[Allgemeiner Staubgrenzwert, Alveolengängige Fraktion] |     | 1,25              | AGW:                        | Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).      | TRGS 900          |
| Titandioxid<br>13463-67-7<br>[ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT, EINATEMBARE FRAKTION]       |     |                   | Kategorie für Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.   | TRGS 900          |
| Titandioxid<br>13463-67-7<br>[Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]       |     | 10                | AGW:                        | 2<br>Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900          |
| Titandioxid<br>13463-67-7<br>[Allgemeiner Staubgrenzwert, Alveolengängige Fraktion]   |     | 1,25              | AGW:                        | Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).      | TRGS 900          |
| Hexan<br>110-54-3<br>[N-HEXANE]   | 20  | 72                | Tagesmittelwert             | Indikativ  | ECTLV             |
| Hexan<br>110-54-3<br>[N-HEXAN]  | 50  | 180               | AGW:                        | 8<br>Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900          |
| Hexan<br>110-54-3<br>[N-HEXAN]  |     |                   | Kategorie für Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.   | TRGS 900          |

**Predicted No-Effect Concentration (PNEC):**

| Name aus Liste  | Umweltkompartiment                  | Expositionszeit | Wert          |     |              |        | Bemerkungen |
|---|-------------------------------------|-----------------|---------------|-----|--------------|--------|-------------|
|   |                                     |                 | mg/l          | ppm | mg/kg        | andere |             |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2        | Süßwasser                           |                 | 0,062 mg/l    |     |              |        |             |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2        | Salzwasser                          |                 | 0,0062 mg/l   |     |              |        |             |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2        | Wasser<br>(zeitweilige Freisetzung) |                 | 0,62 mg/l     |     |              |        |             |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2        | Sediment<br>(Süßwasser)             |                 |               |     | 0,024 mg/kg  |        |             |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2        | Sediment<br>(Salzwasser)            |                 |               |     | 0,0024 mg/kg |        |             |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2        | Boden                               |                 |               |     | 0,01 mg/kg   |        |             |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2        | Kläranlage                          |                 | 25 mg/l       |     |              |        |             |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten<br>1065336-91-5 | Süßwasser                           |                 | 0,002200 mg/l |     |              |        |             |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten<br>1065336-91-5 | Salzwasser                          |                 | 0,00022 mg/l  |     |              |        |             |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten<br>1065336-91-5 | Wasser<br>(zeitweilige Freisetzung) |                 | 0,009 mg/l    |     |              |        |             |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten<br>1065336-91-5 | Kläranlage                          |                 | 1 mg/l        |     |              |        |             |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten<br>1065336-91-5 | Sediment<br>(Süßwasser)             |                 |               |     | 1,05 mg/kg   |        |             |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten<br>1065336-91-5 | Sediment<br>(Salzwasser)            |                 |               |     | 0,11 mg/kg   |        |             |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten<br>1065336-91-5 | Boden                               |                 |               |     | 0,21 mg/kg   |        |             |

**Derived No-Effect Level (DNEL):**

| Name aus Liste   | Anwendungsgebiet      | Expositionsweg | Auswirkung auf die Gesundheit                 | Expositionsdauer | Wert                   | Bemerkungen |
|--|-----------------------|----------------|---|------------------|------------------------|-------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol<br>64742-49-0 | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 77 mg/kg               |             |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol<br>64742-49-0 | Arbeitnehmer          | Einatmen       | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 871 mg/m <sup>3</sup>  |             |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol<br>64742-49-0 | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 46 mg/kg               |             |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol<br>64742-49-0 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen       | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 185 mg/m <sup>3</sup>  |             |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol<br>64742-49-0 | Breite Öffentlichkeit | oral           | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 46 mg/kg               |             |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2                     | Arbeitnehmer          | Inhalation     | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 12 mg/m <sup>3</sup>   |             |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2                     | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 1,7 mg/kg              |             |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2                     | Breite Öffentlichkeit | oral           | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 0,83 mg/kg             |             |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2                     | Breite Öffentlichkeit | Inhalation     | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 2,9 mg/m <sup>3</sup>  |             |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2                     | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 0,83 mg/kg             |             |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten<br>1065336-91-5              | Arbeitnehmer          | Inhalation     | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 1,27 mg/m <sup>3</sup> |             |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten<br>1065336-91-5              | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 1,8 mg/kg              |             |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten<br>1065336-91-5              | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 0,9 mg/kg              |             |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten<br>1065336-91-5              | Breite Öffentlichkeit | Inhalation     | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 0,31 mg/m <sup>3</sup> |             |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten<br>1065336-91-5              | Breite Öffentlichkeit | oral           | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 0,18 mg/kg             |             |

**Biologischer Grenzwert (BGW):**

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe] | Parameter   | Untersuchungsmaterial | Probenahmezeitpunkt   | Konz.  | Grundlage des Grenzwertes | Bemerkung | Zusatzinformation |
|--------------------------------------|---|-----------------------|---|--------|---------------------------|-----------|-------------------|
| Hexan<br>110-54-3<br>[N-HEXAN]       | 2,5-Hexandion<br>plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon                     | Urin                  | Probenahmezeitpunkt:<br>Expositionsende, bzw.<br>Schichtende. | 5 mg/l | DE BAT                    |           |                   |
| Hexan<br>110-54-3<br>[N-HEXAN]       | 2,5-Hexandion<br>plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon<br>(nach Hydrolyse) | Urin                  | Probenahmezeitpunkt:<br>Expositionsende, bzw.<br>Schichtende. | 5 mg/l | DE BGW                    |           |                   |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:  
Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

**Atenschutz:**

Wenn eine intensive Belüftung / Absaugung nicht möglich ist, sollten Atemschutzgeräte mit ABEK P2-Filter (EN 14387) getragen werden.

Das Produkt ist nur an Arbeitsplätzen mit intensiver Belüftung / Extraktion zu verwenden

**Handschutz:**

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR;  $\geq 0,4$  mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR;  $\geq 0,4$  mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

**Augenschutz:**

Dicht schließende Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

**Körperschutz:**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Arm- und beinbedeckende Schutzkleidung

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

**Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:**

Nur Schutzkleidung mit CE-Zeichen gemäß Richtlinie 89/686/EWG oder gleichwertig verwenden.

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand

fest

Lieferform

Paste

Farbe

grau

Geruch

charakteristisch

Flammpunkt

Nicht anwendbar

pH-Wert

Nicht anwendbar, Das Produkt reagiert mit Wasser

Viskosität (kinematisch)  
Dichte  
(20 °C (68 °F))

Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff.  
1,5 g/cm<sup>3</sup> keine Methode

## 9.2. Sonstige Angaben

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Personen, die auf Amine allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.

### Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | Werttyp                       | Wert              | Spezies | Methode                                  |
|--|-------------------------------|-------------------|---------|--|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol<br>64742-49-0 | LD50                          | > 5.000 mg/kg     | Ratte   | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2                     | LD50                          | 301 - 2.000 mg/kg | Ratte   | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2                     | Acute toxicity estimate (ATE) | 500 mg/kg         |         | Expertenbewertung                        |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten<br>1065336-91-5              | LD50                          | 3.230 mg/kg       | Ratte   | OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity) |



**Akute dermale Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.   | Werttyp                       | Wert          | Spezies   | Methode                                    |
|---|-------------------------------|---------------|-----------|--|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol 64742-49-0 | LD50                          | > 5.000 mg/kg | Kaninchen | nicht spezifiziert                         |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin 3069-29-2                     | LD50                          | 15.520 mg/kg  | Kaninchen | nicht spezifiziert                         |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten 1065336-91-5              | LD50                          | > 3.170 mg/kg | Ratte     | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten 1065336-91-5              | Acute toxicity estimate (ATE) | 3.171 mg/kg   |           | Expertenbewertung                          |

**Akute inhalative Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.   | Werttyp                       | Wert       | Testatmosphäre | Expositionsdauer | Spezies | Methode   |
|---|-------------------------------|------------|----------------|------------------|---------|---|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol 64742-49-0 | LC50                          | > 5,6 mg/l | Staub/Nebel    | 4 h              | Ratte   | equivalent or similar to OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity) |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin 3069-29-2                     | LC50                          | > 5,2 mg/l | Staub/Nebel    | 4 h              | Ratte   | OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)                          |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin 3069-29-2                     | Acute toxicity estimate (ATE) | 5,21 mg/l  | Staub/Nebel    | 4 h              |         | Expertenbewertung   |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                         | Ergebnis | Expositionsdauer | Spezies   | Methode  |
|---|----------|------------------|-----------|--|
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin 3069-29-2 | reizend  | 4 h              | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                         | Ergebnis                    | Expositionsdauer | Spezies   | Methode   |
|---|-----------------------------|------------------|-----------|---|
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin 3069-29-2 | Gefahr ernster Augenschäden |                  | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                       | Ergebnis         | Testtyp                             | Spezies         | Methode                                 |
|--|------------------|-------------------------------------|-----------------|---|
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethyldiamin<br>3069-29-2                 | sensibilisierend | Meerschweinchen<br>Maximierungstest | Meerschweinchen | nicht spezifiziert                      |
| Reaktionsmasse von<br>Pentamethyl-4-<br>piperidylsebacaten<br>1065336-91-5 | sensibilisierend | Meerschweinchen<br>Maximierungstest | Meerschweinchen | OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation) |

**Keimzell-Mutagenität:**

Keine Daten vorhanden.

**Karzinogenität**

Keine Daten vorhanden.

**Reproduktionstoxizität:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition::**

Keine Daten vorhanden.

**Aspirationsgefahr:**

Das Gemisch ist basierend auf Daten für Viskosität eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | Viskosität (kinematisch)<br>Wert | Temperatur | Methode            | Bemerkungen |
|--|----------------------------------|------------|--------------------|-------------|
| Naphtha (Erdöl), mit<br>Wasserstoff behandelte<br>leichte, <0.1 % Benzol<br>64742-49-0 | 0,91 mm <sup>2</sup> /s          | 25 °C      | nicht spezifiziert |             |

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

Keine Daten vorhanden

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

### 12.1. Toxizität

#### Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | Werttyp | Wert             | Expositionsdauer | Spezies                                   | Methode  |
|--|---------|------------------|------------------|---|--|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol<br>64742-49-0 | LL50    | > 10 - < 30 mg/l | 96 h             | Oncorhynchus mykiss                       | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2                     | LC50    | 597 mg/l         | 96 h             | Brachydanio rerio (new name: Danio rerio) | EU Method C.1 (Acute Toxicity for Fish)        |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten<br>1065336-91-5              | LC50    | 0,9 mg/l         | 96 h             | Danio rerio                               | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |

#### Toxizität (Daphnia):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | Werttyp | Wert             | Expositionsdauer | Spezies       | Methode  |
|--|---------|------------------|------------------|---------------|--|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol<br>64742-49-0 | EL50    | > 22 - < 46 mg/l | 48 h             | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2                     | EC50    | > 100 mg/l       | 48 h             | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |

#### Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                | Werttyp | Wert   | Expositionsdauer | Spezies       | Methode                                     |
|---|---------|--------|------------------|---------------|---|
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten<br>1065336-91-5 | NOEC    | 1 mg/l | 21 d             | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |

#### Toxizität (Alge):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Werttyp | Wert         | Expositionsdauer | Spezies                         | Methode   |
|---|---------|--------------|------------------|---------------------------------|---|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol 64742-49-0 | EL50    | > 1.000 mg/l | 72 h             | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol 64742-49-0 | NOELR   | < 1 mg/l     | 72 h             | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten 1065336-91-5              | NOEC    | 0,22 mg/l    | 72 h             | Desmodesmus subspicatus         | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten 1065336-91-5              | EC50    | 1,68 mg/l    | 72 h             | Desmodesmus subspicatus         | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |

### Toxizität bei Mikroorganismen

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                      | Werttyp | Wert    | Expositionsdauer | Spezies            | Methode  |
|---|---------|---------|------------------|--------------------|--|
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin 3069-29-2 | EC10    | 25 mg/l | 16 h             | Pseudomonas putida | DIN 38412, part 8 (Pseudomonas Zellvermehrungshemm-Test) |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Ergebnis                          | Testtyp | Abbaubarkeit | Expositionsdauer | Methode  |
|---|-----------------------------------|---------|--------------|------------------|--|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol 64742-49-0 | leicht biologisch abbaubar        | aerob   | 89 %         | 28 d             | OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)    |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin 3069-29-2                     | Nicht leicht biologisch abbaubar. | aerob   | 39 %         | 28 t             | OECD Guideline 301 A (new version) (Ready Biodegradability: DOC Die Away Test) |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten 1065336-91-5              |                                   | aerob   | 38 %         | 28 d             | OECD Guideline 301 E (Ready biodegradability: Modified OECD Screening Test)    |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten vorhanden.

### 12.4. Mobilität im Boden

| <b>Gefährliche Inhaltsstoffe<br/>CAS-Nr.</b>                                     | <b>LogPow</b> | <b>Temperatur</b> | <b>Methode</b>   |
|--|---------------|-------------------|--|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol<br>64742-49-0 | 4 - 5,7       |                   | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method) |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2                     | 1             | 20 °C             | QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)                                |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten<br>1065336-91-5              | 2,37 - 2,77   | 25 °C             | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method) |

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| <b>Gefährliche Inhaltsstoffe<br/>CAS-Nr.</b>                                     | <b>PBT/ vPvB</b>  |
|--|---|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol<br>64742-49-0 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2                     | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten<br>1065336-91-5              | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Muss in Abstimmung mit der zuständigen Behörde einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Abfallschlüssel

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

080409

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1. UN-Nummer**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.3. Transportgefahrenklassen**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.4. Verpackungsgruppe**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.5. Umweltgefahren**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**  
Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

|   |                 |
|---|-----------------|
| Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 1005/2009:            | Nicht anwendbar |
| Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. 649/2012: | Nicht anwendbar |
| Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021:       | Nicht anwendbar |
| VOC-Gehalt<br>(2010/75/EU)  | 10,0 %          |

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.

### Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

|                             |  |
|-----------------------------|--|
| WGK:                        | WGK 2: deutlich wassergefährdend (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) )<br>Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2) |
| Lagerklasse gemäß TRGS 510: | 11   |

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

|             |  |
|-------------|--|
| ED:         | Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)   |
| EU OEL:     | Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert   |
| EU EXPLD 1: | Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt  |
| EU EXPLD 2  | Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt   |
| SVHC:       | besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach Kandidaten-Liste                            |
| PBT:        | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt  |
| PBT/vPvB:   | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt |
| vPvB:       | Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt   |

### Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (ua-productsafety.de@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,  
 Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papier- zu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre\_Firma.com .

**Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.**